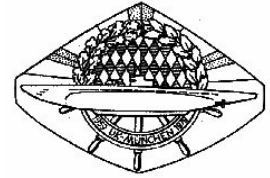


**UBOOTKAMERADSCHAFT
MÜNCHEN
1926**
im Verband deutscher U-Bootfahrer e.V.



Die Ubootkammeradschaft München trauert um ihren Kameraden

Ludwig Fabricius

*** 12. Januar 1921 in Darmstadt**

† 15. November 2002



Unser Kamerad Ludwig Fabricius trat am 15. November im Alter von über 81 Jahren seine letzte Reise an. Er hinterläßt seine Ehefrau Ruth, vier Kinder und Enkelkinder.

Ludwig Fabricius trat am 01. Februar 1939 als Offizieranwärter in die Kriegsmarine ein.

Nach der Offizierausbildung fuhr er von Mai bis Oktober 1941 als Fähnrich und WO-Schüler auf U 95 (7. U-Fltl.). Seinen UWO Lehrgang absolvierte er von November 1941 bis März 1942. Von März bis Juli 1942 war er III WO auf U 210 (5. U-Fltl.). Ab August 1942 wurde er als I WO auf U 666 (6. U-Fltl.) eingesetzt.

Von September bis Dezember 1943 war er Kommandant auf U 821 (5. U-Fltl.), danach übernahm er das Kommando über U 30 (22. U-Fltl.) bis zum Januar 1945. Anschließend wurde er Kommandant auf U 721 (22. u. 5. U-Fltl.), das am 08. Mai 1945 in der Geltinger Bucht selbstversenkt wurde.

Ludwig Fabricius trat unserer Ubootkammeradschaft am 17. November 1975 bei. Im Verband Deutscher U-Bootfahrer war er bereits seit dem 21.10.1961 Mitglied.

Nach dem Krieg arbeitete er als Industriekaufmann und war zuletzt Personalleiter bei AGIP. Er nahm in den letzten Jahren nach seinem Umzug nach Spanien nicht mehr an unseren Veranstaltungen teil, blieb unser aber durch Briefkontakt stets treu.

Wir werden Ludwig Fabricius als guten Kameraden in Erinnerung behalten und trauern mit seiner Familie.

